

Schützengesellschaft Ziefen

Jahresbericht 2005 des 1. Schützenmeisters



Mit der Generalversammlung wird das verflossene Vereinsjahr abgeschlossen und das neue eröffnet. Deshalb muss zu diesem Zeitpunkt der Terminplan für ein neues, erfolgreiches Schützenjahr bereits vorliegen. Wie jedes Jahr beschliessen wir ein Jahresprogramm, das die Obligaten zehn Schiessen beinhaltet, die zur Jahresmeisterschaft zählen. Das bestimmen der Anlässe ist abhängig von den möglichen Austragungsorten und welchen Schützenverein man berücksichtigen möchte.

Zusätzlich zu den Schiessen im eigenen Stand, wie die Vorübung Feld, dem Obligatorischen, dem Kantonalstich und dem Föiflibertalschiessen, beschliessen wir die folgenden sechs auswärtigen Schiessen zu besuchen:

Feldschiessen Füllinsdorf
Jubiläumschiessen Liestal
Bezirkswettschiessen Liestal
Eidg. Schützenfest Frauenfeld
Riedbachschiessen Bubendorf
Endschiessen in Erschwil

Am 2. April wurde die Schiesssaison 2005 mit dem **Cupschiessen** eröffnet. Die Rekordbeteiligung von 20 Schützen brachte einen schönen und spannenden Wettkampf bis zum Schluss. Gewonnen hat Tschopp Roger vor Ruedi Bolliger und Balz Recher.

Ab 7. April konnte bis zum Beginn des Feldschiessens die **Vorübung Feld** geschossen werden. Immerhin nutzten diese Gelegenheit 39 Schützen. Peter Kellerhals und Balz Recher schossen mit 69 Punkten die Höchstresultate.

Die 1. **Obligatorische-Übung** war am 16. April, die letzte am 25. August. Mit 82 Punkten war Martin Barmettler der Punkthöchste, gefolgt von Stefan Dürr mit 81 Punkten und Roger Tschopp mit 80 Punkten.

Mit dem 600 Jahre Banntag Jubiläumschiessen in Liestal stand das erste auswärtige Schiessen, welches zur Jahresmeisterschaft gehört, auf dem Programm. Mit 95 Punkten war Peter Tanner der Punkthöchste gefolgt von Werner Dürrenberger, Martin Hug, Roger Tschopp und Balz Recher mit je 94 Punkten.

Das **Feldschiessen** fand dieses Jahr vom 27. bis 29. Mai in Füllinsdorf statt. In der 3. Stärkeklasse erreichten wir mit einem Durchschnitt von **63.478** Punkten den guten 3.Rang! Wer den diesjährigen Feldmeisterschaftsbecher erhält, erfahren wir bei der Rangverkündigung anlässlich der GV.

Nach der Sommerferienpause mitte August stand ein weiteres auswärtiges Jahresmeisterschaftsschiessen auf dem Programm. Bei unseren Nachbarn in Bubendorf fand das **Riedbachschiessen** statt. Peter Räuftlin und Peter Kellerhals schossen mit 94 Punkten die Höchstresultate.

Anfang September fand das **Bezirkswettschiessen in Liestal** statt. Mit sensationellen **99** Punkten war Jungschütze Sven Brander mit seinem Stgw 90 nicht zu schlagen.

Schützengesellschaft Ziefen

Jahresbericht 2005 des 1. Schützenmeisters



Stefan Dürr und Balz Recher waren mit 96 Punkten die nächsten. Mit dem guten Sektionsresultat von 94.267 Punkten holte sich die SG Ziefen den 2. Rang.

Ende September fand das **9. Föiflibertalschiessen** im eigenen Schiessstand statt. Mit 99 Punkten schoss Stefan Dürr das Höchstresultat, gefolgt von Roger Tschopp mit 96 Punkten.

Am 29. September schossen wir die letzte Donnerstags-Übung.

Das Endschiessen fand dieses Jahr in Erschwil statt. 18 Schützinnen und Schützen nahmen beim Ausmarsch teil. Die Wanderung ging von Nunnigen aus an der Ruine Gilgenberg vorbei auf den Meltingerberg. Nach ca. 1 ½ Stunden konnte die ganze Wandergruppe bei einem schönen Aussichtspunkt einen reichlichen Apero geniessen, welcher von Schützenfrauen bereitgestellt wurde.

Um 13.30h trafen wir im Schützenhaus in Erschwil ein. 24 Schützen schossen das eher schwierige Programm. Bei guten Bedingungen wurde ein spannender Wett-kampf durchgeführt. Drei Schützen schossen 104 Punkte, so musste das Reglement entscheiden. Gewonnen hat Martin Hug vor Roger Tschopp und Lukas Recher.

Der letzte Anlass im Jahr war wie immer das **Sauschiessen**. Am 5. November schossen bei guten Bedingungen 28 Schützen das Programm. Das Maximum von 60 Punkten wurde von keinem Schützen erreicht. Sven Brander schoss mit 59 das höchste Resultat gefolgt von Stefan Dürr, Peter Kellerhals, Robert Näf und Martin Hug alle mit 58 Punkten.

Wie jedes Jahr besuchten wir noch 28 Schiessen mehr als die erwähnten. Es handelte sich dabei hauptsächlich um Gruppenschiessen.

An dieser Stelle danke ich Rudolf Bolliger für den Bericht über das Eidg. Schützen-fest in Frauenfeld und allen, die sich für das Gelingen eines reibungslosen Ablaufes des Schiessbetriebs eingesetzt haben. Ich wünsche ein unfallfreies neues Jahr und Gut Schuss im 2006.

Der 1. Schützenmeister

Balz Recher